

Dien den 28. October 1845

Großherzogliche Regierung

Demnach ist mir in dem vom 28. d. M. d. J. 1845
eingelangenen Schreiben vom 27. d. M. d. J. 1845
in dem ich Sie von dem oben genannten
Berechnungs-Verfahren über den Betrag
des auf demselben zu entrichtenden
Zinses, demnach die auf den 1. d. M. d. J. 1845
hinführenden Zinsen zu demselben
zu dem obigen Betrage von 1000
Rthlrn. die Zinsen zu demselben
Betrage von 1000 Rthlrn. die Zinsen
zu demselben Betrage von 1000 Rthlrn.
den Betrag von 1000 Rthlrn. die Zinsen
zu demselben Betrage von 1000 Rthlrn.
den Betrag von 1000 Rthlrn. die Zinsen
zu demselben Betrage von 1000 Rthlrn.



Witten
315

Demnach ist mir in dem vom 28. d. M. d. J. 1845
eingelangenen Schreiben vom 27. d. M. d. J. 1845
in dem ich Sie von dem oben genannten
Berechnungs-Verfahren über den Betrag
des auf demselben zu entrichtenden
Zinses, demnach die auf den 1. d. M. d. J. 1845
hinführenden Zinsen zu demselben
zu dem obigen Betrage von 1000
Rthlrn. die Zinsen zu demselben
Betrage von 1000 Rthlrn. die Zinsen
zu demselben Betrage von 1000 Rthlrn.
den Betrag von 1000 Rthlrn. die Zinsen
zu demselben Betrage von 1000 Rthlrn.
den Betrag von 1000 Rthlrn. die Zinsen
zu demselben Betrage von 1000 Rthlrn.

Wien in der ersten Hälfte 1842

Prof. Dr. J. J. Schlegel

Handwritten text, likely a letter or report, written in cursive script. The text is mostly illegible due to fading and bleed-through from the reverse side.



212
11. 1842

Handwritten notes or a short letter on the right side of the page, written in cursive script. The text is mostly illegible.